

KINDERKLEIDER

für Frühjahr und Sommer



A



D



C



B

Diese 4 Abbildungen bringen den Müttern praktische, wertvolle Anregungen zur Anfertigung oder zum Umändern der notwendigen Kinder-garderobe.

Die Alltagskleider stellt man am besten aus Wolle her wie Jersey, Kassa, Toile de Laine. Gefällig wirken auch die Kleider aus den billigen gestreiften oder schottisch karierten Wollstoffen, die man zur Garnitur in verschiedenem Fadenlauf verarbeiten kann. Zu diesen ansprechenden Kleidern arbeitet man einen Kragen aus Piqué und trägt man einen passenden, abstehenden Ledergürtel.

Für Sonntags lieben die kleinen Mädchen einen etwas hübscheren Anzug, vielleicht einen solchen aus Seide. Hier bietet der Stoffladen große Auswahl: Crêpe de Chine, Schantung, Marocain, Tussor. Für die Kinder wählt man gewöhnlich hellere Farbtöne: kirschrot, strohgelb, hellgrün, hellblau, marineblau, geranium-rot und gelblichrosa. Jede Art von Nadelarbeit paßt zur Garnitur dieser Kleider: Hohlnähte, Bisen, gereimte Falten und Falten im Waffelmuster.

Oft wünscht die Mutter für das kleine Mädchen neben dem gewöhnlichen Alltagsrock noch einen gefälligeren Ausgehrock. Dieses leichtere Röckchen, das die Mutter dem Kinde am Donnerstag anzieht, wenn Besuch ins Haus kommt oder ein Ausflug gemacht wird, bedingt gewöhnlich keine größere Ausgabe. Derselbe ist aus widerstandsfähigem, farbechten und trotzdem billigem Baumwollstoff wie Tobralgo, Tussor, Piqué, Leinen, Zephir. Diese Kleider werden einfach geschnitten. Man arbeitet dazu kurze Ärmchen oder trägt sie ärmellos.

Haben die Kinder das Glück, aufs Land oder ans Meer in Ferien gehen zu können, arbeite man für sie zum Tragen über dem Badeanzug einen einfachen Rock oder ein Ensemble mit einer vorne durchgehenden Knopfreihe. Dies ist der praktischste Anzug für Ferienkinder, da derselbe sich leicht an- und ausziehen läßt.

Für diese Anzüge bevorzuge man grelle Farben: gelb, rot, matrosenblau. Sehr hübsch wirken auch Kleider aus weißem Piqué, zu welchen man helle, grellfarbene Knöpfe und Krawatten wählt.

Schnittmuster zu obigen Abbildungen sind zu beziehen durch den Verlag der A-Z zum Preise von 6 Fr. Postscheckkonto 2552. — Bestellungen, denen der Bezugspreis nicht beige-fügt ist, können nicht erledigt werden.